

Wien 12. Febr. Russischer loco matt, 98 1/2 bis 88. Hafer rubig. Gerste rubig. Stettin, 11. Febr. Weizen 165-167, Roggen 120-121, Hafer 128-134.

Amsterdam, 11. Febr. Weizen auf Termine rubig, do. per März 194, do. per Mai 196. Roggen loco —, do. auf Termine rubig, do. per März 106, do. per Mai 105, do. per Juli 101.

Halleischer Zuckerbericht vom 12. Febr. Rohzucker. Nachdem der Markterwerb der letzten Woche ruhig war, machte sich in den letzten Tagen eine regere Kauflust geltend, weil Amerika besseres Interesse bekundete, und wurden zu höheren Preisen größere Posten vom Export und auch von Raffinerien aufgenommen.

Magdeburg, 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel von 92/90 Rendement, —, Kornzucker exel, 89/87 Rendement, 935-938. Nachprodukte exel, 74 Prozent Rendement 7,35-7,35.

Hamburg, 12. Febr. (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Februar 9,12 1/2, per März 9,15, per April 9,22 1/2, per Mai 9,27 1/2, per August 9,50, per Oktober 9,52 1/2. Schwächer.

Wien 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel von 92/90 Rendement, —, Kornzucker exel, 89/87 Rendement, 935-938. Nachprodukte exel, 74 Prozent Rendement 7,35-7,35.

Hamburg, 12. Febr. (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Februar 9,12 1/2, per März 9,15, per April 9,22 1/2, per Mai 9,27 1/2, per August 9,50, per Oktober 9,52 1/2. Schwächer.

Wien 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel von 92/90 Rendement, —, Kornzucker exel, 89/87 Rendement, 935-938. Nachprodukte exel, 74 Prozent Rendement 7,35-7,35.

Hamburg, 12. Febr. (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Februar 9,12 1/2, per März 9,15, per April 9,22 1/2, per Mai 9,27 1/2, per August 9,50, per Oktober 9,52 1/2. Schwächer.

Wien 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel von 92/90 Rendement, —, Kornzucker exel, 89/87 Rendement, 935-938. Nachprodukte exel, 74 Prozent Rendement 7,35-7,35.

Hamburg, 12. Febr. (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Februar 9,12 1/2, per März 9,15, per April 9,22 1/2, per Mai 9,27 1/2, per August 9,50, per Oktober 9,52 1/2. Schwächer.

Wien 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel von 92/90 Rendement, —, Kornzucker exel, 89/87 Rendement, 935-938. Nachprodukte exel, 74 Prozent Rendement 7,35-7,35.

Hamburg, 12. Febr. (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Februar 9,12 1/2, per März 9,15, per April 9,22 1/2, per Mai 9,27 1/2, per August 9,50, per Oktober 9,52 1/2. Schwächer.

Wien 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel von 92/90 Rendement, —, Kornzucker exel, 89/87 Rendement, 935-938. Nachprodukte exel, 74 Prozent Rendement 7,35-7,35.

Hamburg, 12. Febr. (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Februar 9,12 1/2, per März 9,15, per April 9,22 1/2, per Mai 9,27 1/2, per August 9,50, per Oktober 9,52 1/2. Schwächer.

Wien 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel von 92/90 Rendement, —, Kornzucker exel, 89/87 Rendement, 935-938. Nachprodukte exel, 74 Prozent Rendement 7,35-7,35.

Berliner Börse vom 12. Februar. (Fernsprechdienst der Salz-Zeitung.) Von der Fondsbörse. Große Verkaufsaufträge aus der Provinz und insbesondere aus Süddeutschland trugen bei Eröffnung der Börse mit dazu bei, dass ein weiterer Rückgang in den marktgängigen Werthen aller Gattungen eintrat.

Berlin, 12. Febr. (Verein der Berliner Getreide- und Produkthändler.) Verkäufer nur auf handelsrechtlicher Grundlage. Preise nach privaten Ermittlungen. Die Stimmung für Getreide war bei matten auswärtigen Berichten recht gedrückt. Es kam zu beseidenden Umsatz in Weizen und Roggen nur zu herabgesetzten Preisen.

Spiritus 50er 57,10, 70er 37,60, Mai 42,10-42,20, Sept. 43,00-43,10. Schwach, still. Petroleum 21,80, still.

Bank-Aktien. Berliner Handels-Ges. 7 161,3000, Dresdener Bank 7 117,7500, Deutsche Bank 10 109,0000, etc.

Industrie- und Bergwerks-Aktien. Allg. Elektr.-Ges. 13 251,0000, Anglo-Con. Guan. 4 79,5000, etc.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags. Tendenz: fest. Russische Noten 216,50, Oester. Creditanleihe 226,25, etc.

Wassersstände (+ bedeutet über Null, - unter). Saale, Trotha, 11. Febr. abends + 2,98, 12. Febr. morgens + 2,92.

Letzte Telegramme. Berlin, 12. Febr. Erzbischof Otto von Oesterreich ist vom Kaiser zum General-Major ernannt worden. Karlsruhe, 12. Febr. Bei der Reichstags- (Ersatzwahl in Donauverdingen) erzielte: Dr. Wenz (nationalistisch) 10,292, Schäfer (Centrum) 10,256 Stimmen. Dr. Wenz ist bemerkt gewählt.

Paris, 12. Febr. (Orig.-Telegr.) Graf Wolfenstein, der langjährige Verhörgenermeister des Kaisers hat sich heute früh in seiner Wohnung erhängt. Was ihn zu der That trieb, ist noch nicht fest.

Paris, 11. Febr. Wie aus Toulon gemeldet wird, wird der heute Abend nach dem Bräut abgehende griechische Panzer 'Cephalai' nach Beendigung der gegenwärtigen Kriege auf Areta nach dem hiesigen Hofe zurückgehen, um in Reparatur zu gehen. — Das griechische Kriegsschiff 'Barea' hat bei Vespich erhalten, aus dem Toulon Daten abzufahren.

London, 11. Febr. Oberhaus. Der Herzog von Devonshire erklärte, die von ihm vor kurzer Zeit gebaltene Rede über coloniale Vertheidigung sei missverständlich worden. Er habe keine neue Politik angekündigt. Er glaube nicht, dass irgend eine Regierung je der Ansicht gewesen sei, die Vertheidigung der britischen Besitzungen im Auslande gegen einen Plottenangriff in großem Maßstabe könne von etwas anderem abhängen, als von der Überlegenheit der britischen Seemacht.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

London, 11. Febr. Dem 'Reuter'schen Bureau' wird aus Suda vom 27. Jan. gemeldet: Heute bei Tagesanbruch wurde der Kampf fortgesetzt. Die englische Seemacht bildete Carré und riefte, sobald sie bald vollständig von 200,000 Mann zu Fuß und zu Pferde umringt war, kämpfend vor.

kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftseite 20 Fls., für Halle 15 Fls., jedes Wort im Text 4 Fls., für Halle 3 Fls.

„Kleine Anzeigen“ werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 10 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift angenommen. Die Hervorhebung einzelner Worte im Text ist unzulässig.

Unterricht.

Methode Berlin.

Nationale Lehrmethode. Englisch, Französisch, für Kinder besonderer Lernbegierigkeiten. Besondere Methode. Schriftsprache 8.

Gründlichen Grammatik- und Latein-Unterricht

Dr. Zimmer, Hauptstraße, 2. Hofstr. 12, II.

Offene Stellen.

Arbeitsfindenden

wird ein Mann beizulegen gesucht, in dessen offene Stellen angebracht werden, in unsere ersten Expeditionen (Markt 20) von Maximilian 3 Uhr ab gratis verabreicht. - Bei schriftlichen Antworten empfiehlt es sich, die Expeditionen, in denen die Stellen besetzt werden sollen, zu bezeichnen. - Offerten, welche innerhalb der Wochen nicht abgeholt werden sind, werden unentgeltlich vernichtet.

Die Expedition der

Männliche.

Mehrere Schriftsetzer,

ständig, für ein Druck-Verlagshaus.

Formen,

mehrere tüchtige, finden dauernde und gut lohnende Beschäftigung. Schreiber & Müller, Buchbinderei und Schriftsetzerei, Markt 10.

Einen Züchtlergehilfen

und einen Lehrling sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Einen Stellmachergehilfen

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Jung. Stellmachergehilfen

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Barber-Gehilfen

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Schneidergehilfen

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Gehilfen

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Schreifer,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein lediger Schneider,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

6 Werkschlichter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein tüchtiger

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Verb. Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Gewandter Ausarbeiter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ausarbeiter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Hausknecht,

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Väterlehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Einen Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Ein Sohn

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Gewandter Junge

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Lehrling

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Mit Aufwartung

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Aufwartung

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Junger Wäbchen

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Aufwartung

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

Buchhalter

sucht die Buchdruckerei, Köpcke & Co., Markt 10.

</

Unterhalt. Sopha
zu ver. Markt, Robert Frankestr. 3.

Großes Kaffeelegel
eines Badewannen, Aufgusskannen, Geschirre, Geschirre, billig zu verkaufen. Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Gaststube
hochlegant, warm, sehr bequem, auch zu Parteen ein geeignet, billig zu verkaufen. Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Elegantes Wasserfaß
2500 Liter Inhalt, zu verkaufen. Gieselerstr. 11, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Schmiedehandwerkzeuge
billig zu verkaufen. Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Gebr. Sobelbank
gut erhalten, sehr zum Verkauf bei H. Fiedler, Bülowe des Park, Gebr. Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Kanonenhosen
mit Knie zu ver. Markt, Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Ein Watiro
fast neu, zu ver. Markt, Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Gut erhaltener Militärrüst
sehr billig zu verkaufen. Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Ein Gebett Bett
sehr schön, zu ver. Markt, Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

1000 Gr. Pfefferkörner
im Ganzen oder lose zu verkaufen. Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Lehrbücher
für, elegant, verkauft. Robert Frankestr. 3, 1. Etage an der Expedition dieser Zeitung.

Starke Arbeitsverbe
sicht zum Verkauf. Louis Bieder in Belgia am Aufhäuser.

2 Pferde
wegen Aufgabe der Wirtschaft zu verkaufen. Friedrich Wilmanns in Groß bei Hofsch.

Arbeitsverbe
einige ältere, aber noch gut brauchbar, zu verkaufen. Ritter u. Sattelhof Hofsch.

Bonny
mit Wagen sehr zum Verkauf. Franz Wehner, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Kuh
mit Kuh verkauft. H. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Eine Kuh
mit dem Kalbe sehr zum Verkauf. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Dochtragende Kuh
sicht zum Verkauf. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Eine Ziege
1 1/2 Jahr, sehr gut. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

2 fette Schweine
schon geschlachtet, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

4 Käuferschweine
zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

80 fette Lammfleischschäume
zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Sehr guten Jaghund
verkauft. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

ff. Kanarienvogel
schön, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Wachamer Fund
ist billig zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

3 Stück Kanarienvogel
zur Nacht, sehr schön, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Kaufgesuche
gekauft, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Frans. Billard
gekauft, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Fahrad
wird sehr zum Verkauf. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Kinderwagen
gut erhalten, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Getragene Herren
Damen und Kinderkleider, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Getr. Herrenkleider
Schön, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Vermischtes
Unter jüngster Verdingung steht ein Haus zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Deirath.
Kaufm. Beamter, Witwer mit Kinder, von einem Bekannten, in sich, Lebensjahr, mit 2 Kindern, zu 2000 Mk., wünscht sich zu verheirathen. Damen, Witwen ohne Kinder nicht ausgeschlossen, häusl. u. partikul. mit etwas Vermögen, welche geneigt sind, auf dies verheirathung einzugehen, wollen vertrauensvolle Adr. mit Angabe der näheren Verhältnisse, unter W. 504 an die Exp. d. Blg. senden.

Fühiger Oekonom.
30 Jahre alt, hübsch, mit 150,000 Mk. baar Vermögen, wünscht sich in ein großes Gut, oder mit einer kleineren Tochter zu verheirathen. Gute Pflanzl. und besten Weizen wolle. Gute Offerte vertrauensvoll unter S. 20 postlagernd Kindes einreichen.

Deiraths-Gesuch.
Selbstthätiger Kaufmann, Witte der breiteren Jahre, verlässliche Erziehung, Anhaber eines kleinen Engros-Geschäfts, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesen Wege eine Lebensgefährtin mit Vermögen im Alter von einigen 20 Jahren. Junge Damen, Witwen ohne Kinder nicht ausgeschlossen, welche auf dieses einseitige Gesuch reaktiv, beiseite ihrer Arbeit sehr photographisch mit einem hübschen Porträt, in der Größe von P. 888 an Haupt-Post, Leipzig, in besten Bekanntschaft lebend. Offerten unter H. 48 postl. Kindes.

Gebildetes Fräulein
ohne Vermögen, unabhängig, von 40 bis 50 Jahren, mit ein Vermögen, ledig ein Herr, Gelehrter und Landwirt, in besten Bekanntschaft lebend. Offerten unter H. 48 postl. Kindes.

Widmung
Widmung eines kleinen Engros-Geschäfts, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Widmung
Widmung eines kleinen Engros-Geschäfts, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Widmung
Widmung eines kleinen Engros-Geschäfts, zu verkaufen. Wiegand, Ganderbühl bei Bitterfeld.

Landwirthschaftl. Beamten-Verein Halle a.S.
Veranstaltung für die Buchführung des landw. Central-Vereins
leiger Landwirthschaftskammer.

Gründliche Ausbildung in Buchführung, Amts- und Standesamts-geschäften, Rechnen und Rechnungswesen. Nach Vereinbarung des Vereins gratis Stellenmacherei. Honorar sehr mäßig. Eintritt täglich bis Eingetretene. Anträge sind zu richten an Direktor Falkenberg, Halle a.S., Seitzgasse 53.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule
Halle a. S., Sophienstraße Nr. 17, Wilhelmstr. 10.

Spezialfach: modernste Damenschneiderei u. Wäscheconfection.
Schnem u. Methode d. Berl. Akademie (Nähmaschinen, Schnittzeichnen, Aufarbeiten, Aufhängen. Ausbildung als Directricen, für Damen höh. Stände Separat-Kurse.

Curse für Buchst. Helbauer nach Vebelen.
Curse für Wäscheconfection u. Wäscheverarbeiten. Anstalt d. Directricen.
Curse für Handnähen, Sticken, Zupfen, Säufen, Anfühen, Klappeln.
Curse für Laviferte und Kunstfäden in sämtlichen Farben.
Curse für Buchführung. Gröndl. Anstalt. als Buchhalter u. Kassirerin.
Honorar mäßig. Prospekte gratis und franco durch die Vorbererin Fr. Clara Martini.

Sammelstellen
für Cigarrenschiffen, Aiten, Bänder, Cigaretten, etc. sich bei den Herren:
Emil Hildebrandt, Baderstr. 43.
Günard Robert, Gr. Meißner 8.
Rudolph Eber, Marienstraße 4.
W. Gammings, Kaulstraße 75.
H. Heindrich, Gr. Meißnerstraße 2.
F. Meyer, Georstraße 5, 2. Tr.
F. Küniger, Völknerstraße 17.
Friedr. Schlichter, Schmeierstr. 14.
F. Annde Nacht, Waisenstraße 60.
G. Schuberth, Waisenstraße 60.
Bei den mit * bezeichneten Herren befinden sich Verkaufsstellen. (x Cigarrenschiffen sehr billiger und stets vorräthig.)

Plüß-Stauffer-Sitt
das Beste zum Käsen gebräuchlicher Gewürzsalze, à 30 u. 50 Pfg. empfehlen:
H. Steinbach, Adler-Dröge, Köhlerstraße 15, Albert-Schüler Nachf., Georg-Hof, Alfred Beck, Wölfler, Waisenstraße 60.

Buchstoffe
streng reelle Qualitäten, neueste Muster und Farben, zu Herren-Anzügen, Paletots etc., versendet direct vom Fabrikanten.

Schweidnitzer Tuch-Versand u. Export-Haus
F. Sölter & Starke, Schweidnitz, in Schlesien.

Meine anerkannt vorzüglichen
Aug-Torten und Baum-Kuchen
bringe in empfehlende Erinnerung.
Als Neuheit empfehle:
Charlotten-, Stephan- u. Bismarck-Torten,
Eis- und Sahne- und Bohnen-Torten und woblbedient.
Conditorei Hermann Pfautsch, Gr. Steinstr. 7, Berlin, 454.

Erste Halle'sche Brot-Fabrik
Firma: F. G. Nebelung, Laurentiusstraße 18.

Neu! Neu!
Empfehle ff. Zwieback nach Gewicht:
1 Pfund (ca. 30 Stück große) für 45 P., gemischt mit ff. Milch, Butter und Raffinirtem Mehl. Billiger und vortheilhafter als anderes Feinstmehl und Raffinirte Mehle.
Durch glänzende Nachhilfe vieler Tausend Centner Mehl wie Noagen bin ich in der angenehmen Lage, zu offeriren und zu empfehlen meine 1. Sorte garantirt reines Roggenbrot sowie mein berühmtes
Thüringer Landbrot,
ca. 5 1/2 Pfund für 50 Pfg.,
sehr kräftig und woblgeschmeckt, einzig in seiner Art, weis und breit.
Zu haben in meinen bekannten 98 Niederlagen, sowie durch die Filialen mehrerer beiden Wrothungen und im Geldverkehrslokal, wofür Bestellungen dankbar entgegen nimmt. D. D. (c)

Zum Abonnement empfohlen!
(Zu beziehen durch jede Buchhandlung.)

DIE GESELLSCHAFT.
MONATSSCHRIFT FÜR LITTERATUR, KUNST UND SOZIALPOLITIK.

HERAUSGEGEBEN VON
M. G. CONRAD UND HANS MERIAN.

Jährlich 12 Hefte im Umfange von je 9-10 Bogen Lexikonformat Preis pro Quartal 4 Mark.

Angesehene und älteste Organ der modernen Kunstbewegung.

Hermann Haacke,
Verlagbuchhandlung,
früher: Fr. Mauke's Verlag,
Leipzig.

Für Augenkrankte
Dr. Brehmers Heilanstalt
Goerbersdorf i. Schles.
Bortägliche Seltenerfolge bei sehr mäßigen Kosten.
Genau Auskunft kostenfrei durch
Die Verwaltung. (ar)

Lieben Sie
einen schönen, weissen, zarten Teint, so waschen Sie sich täglich mit:
Bergmann's Liliemilchseife
v. Bergmann & Co. in 1. esden-Radebeul (Schutzmarke: Zwei Bergmannen).
Bestes Mittel gegen Sommersprossen, sowie alle Hautunreinigkeiten.
à Stück 50 Pfg. bei:
Helmholtz & Co., Leipziger Strasse,
M. Waltsch, Gr. Ulrichstrasse,
F. Frank, Moritzwinger 1,
Ernst John, Geisstrasse,
A. Steinbach, Köhlerstrasse,
F. A. Patz, Gr. Ulrichstrasse,
E. Waltherr Nachf., Moritzwinger,
V. Noack, Gütchenstrasse 1,
E. A. John, Steinweg 39,
Ernst Jentzsch, Leipziger Str. 29.

Sie husten
nicht mehr bei Gebrauch v. Walthers
Fichtennadelbonbons.
Erfolg sieher, Geschmack vorzüglich,
Wirkung grossartig!
Zu haben à 30 u. 50 Pfg. bei: Paul Fritzsche, Progeria Wucherstr. 75, E. Walthers Nachf., Moritzwinger 1 u. Steinweg 26, Neumarkt-Dröge, Albrechtstrasse 1, Albert Schlüter Nachf., Gr. Steinstrasse 6. (ad)

T. Louis Guthmann.
Höchster Feinheitsgrad
GOSMOS
die allbesten
für den Teint
SEIFE
à Stück 25 Pfg.
Zu haben in feinen
Parfümerien- u. Drogerien
Hochrein parfümirt.
Vorhanden in allen durch Plakate kenntlich.

ANOLIN
Toilette-Cream
ANOLIN
in den Apotheken und Drogerien.
Marke Pfleilng
In Dosen à 10, 20, 30, 50 Pfg., in Tuben à 10, 20, 50 Pfg.

Die natürlichen Wildunger Mineralwässer
der Georg-Victor- und Selenen-Quelle sind allbekannt und unübertroffen bei allen Nieren-, Blasen- und Steinleiden, sehr wirksam bei Magen- und Darmleiden, bei Störungen der Blutmischung, als Nahrungsmittel, Weichmittel u. l. m. Wasser, häufig in den Mineralwasserbädern und Apotheken, verwendet in ihrer reicheren Fällung die Unterzeichneter. Vertrieben in 1895 über 810,000 Pfunden. Das in Sonderbarmen bekannte natürliche Wildunger Salz ist ein zum Theil unauflösliches, nahezu verholzes salzreiches Glycerat. Aus diesem Grund werden seine Salze bereit. Schriften gratis und frei.
Die Inspektion der Wildunger Mineralquellen-Akten-Gesellschaft.

Nusschalen-Extract
aus der Hof-Parfümerie-Fabrik C. D. Wunderlich, Nürnberg. Preisgekrönt Bayer. Landes-Ausst. Klein vegetabilisch, ganz unauflöslich, aus grauen, roten und blonden Haaren ein dunkles Violett zu geben, welches sich bei längerem Gebrauche von selbst erhält, bis Glas 70 Pf.
Haarfärbe-Nussöl, vorzüglich zur Stärkung des Wuchses des Haars, à 70 Pf. Gutes und unauflösliches
Haarfärbe-Mittel, in Stockm mit Zubehör und Anweisung à M. 1.20
H. A. Scheideleitner, und M. 2.40 bei C. Kaiser, Schneidstr. 24.
H. A. Scheideleitner, (Sieg. Weiss), Schneidstr. 64, Völkner-Dröge, A. Steinbach, Köhlerstr. 14, A. W. Heintze, Völkner-Dröge, Große Meißnerstr. 17, Germania-Dröge, Kaiserstr. 4, A. Beck, Schneidstr. 1.

Schwere u. leichte Pferde
sind eingetroffen bei
Fr. Zwickert, Delitzscher Str. Nr. 8.

Dienstag den 16. d. M. habe wieder eine große Auswahl
Belgischer Arbeitspferde.
Wilhelm Stock, Sangerhausen.

Von heute ab steht ein Transport bester Zugochsen zu sehr soliden Preisen bei mir zum Verkauf.
S. Pufferling, Viehhandlung, Halle a. S., Braudestraße.

Sie husten
nicht mehr bei Gebrauch v. Walthers
Fichtennadelbonbons.
Erfolg sieher, Geschmack vorzüglich,
Wirkung grossartig!
Zu haben à 30 u. 50 Pfg. bei: Paul Fritzsche, Progeria Wucherstr. 75, E. Walthers Nachf., Moritzwinger 1 u. Steinweg 26, Neumarkt-Dröge, Albrechtstrasse 1, Albert Schlüter Nachf., Gr. Steinstrasse 6. (ad)

Hygienischer Schutz
von Dr. G. ttmann
ist seit 3 Jahren das
anerkannt sicherste.
(Kein Gummi!) 1/2 Dbd. 300 Mark, 1/2 Dbd. 150 Mark.
Dr. Guttmann, chem. Laborat., Berlin S., Dresdener Str. 78.

Täglich frisch
 Prachtvolle Hamburger Enten, Steyrische Poulets, Puter und Hennen, Französische Poularden, feiste Perlhühner, Haselwild, Birkhähne und Hennen, zarte Rennthierrücken und Keulen, frische Französische Gemüse u. Salat, Daucr-Maronen, Teltower Rübeben, Ia. Magdeburger Köhl, feinste Gemüse- u. Früchteconserven
 prachtvolle Messina-Apfelosen, Dtd. 80 k und 1 A, Pontacs, roth und süss, Dtd. 1,50 A
 empfohlen
Pottel & Broskowski
 Gr. Ulrichstr. 25. - Fernsprecher 193.

Böhmische Bierhalle
 Rathausstrasse Nr. 6.
 Von Sonnabend den 13. Februar bis Sonntag den 21. Februar
 täglich
Großes böhmisches Klosterkeller-Fest.
 Dekorationen hier noch nicht gesehen.
 Sämmtliche Räume des Lokals sind dem Kapuziner-Kloster zu Prag getrennt nachgebildet.
 Der Besucher betritt zunächst das Refectorium und erhält hier eine Kloster-Kapuzine.
 Aus dem Refectorium kommt man in den Klostergarten; hier kann man sich in herrlichen Spaziergängen am echten Klosterleben erfreuen.
 Die allgemeine Feiertage wird erhöht durch unermessliche Weisen der fratres Filicium u. Schmieribus.
 Vom Garten steigt man in den 30 m tiefen Klosterkeller, hier liegen die riesigen Kutterfässer.
 Beim trübten Schein der Kiensackel betreten wir sodann die Kellerkammer. Nachdem wir uns an den Wärrerkerkenger verlassenen Kellerumbereit ostentlich durchgehend haben, gehen wir zurück zum heiligen Beben im Klostergarten, um uns vom Klosterleben einen vollen Humpen einzufüllen zu lassen. **Prosit!**
A. Posern.

Textbücher künstlich und leibliche.
 A. Haase, Buchhändler u. Verleger, Mittelstraße 20. 16
Stadttheater in Halle a/S.
 Freitag den 12. Februar
 Erstes Gastspiel von **Grete Gallas**, erste Soubrette vom Theater des Westens in Berlin.
Novität! Sum 1. Male: **Novität!**
Fiddiche und Sohn.
 Große Berliner Hofmusik (Gesang in 3 Akten von Keller und Herrmann. Musik von Guitay Steffens.
 Sonnabend den 13. Februar
 145. Vorst. 105. Abonnement-Vorst. Farbe weiß.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.
 Zweites Gastspiel von **Grete Gallas**, erste Soubrette vom Theater des Westens in Berlin.
Novität! Sum 1. Male **Novität!**
Liebelei.
 Schauspiel in 3 Akten von W. Schnitzer. Berlin.
 Sonnabend 13. Februar
 145. Vorst. 105. Abonnement-Vorst. Farbe weiß.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.
 Zweites Gastspiel von **Grete Gallas**, erste Soubrette vom Theater des Westens in Berlin.
Novität! Sum 1. Male **Novität!**
Liebelei.
 Schauspiel in 3 Akten von W. Schnitzer. Berlin.
 Sonnabend 13. Februar
 145. Vorst. 105. Abonnement-Vorst. Farbe weiß.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.
 Zweites Gastspiel von **Grete Gallas**, erste Soubrette vom Theater des Westens in Berlin.
Novität! Sum 1. Male **Novität!**
Liebelei.
 Schauspiel in 3 Akten von W. Schnitzer. Berlin.

Quäker OATS amerikanische Haferspeise
 verdankt
 Ihren Weltraf
 den häufigen Empfehlungen der ersten Aerzte Amerikas, Deutschlands, Englands u. s. w. - Ihr Harzpräparat besitzt einen so hohen Nährwerth wie „Quäker Oats.“ - Kein Arzt muss dies gestehen. Ueberall käuflich in Original-Packeten. Niemals lose.
 Vertreter: **L. Patzer**, Fernsprecher 712.

Enterpia. Maskenball
 Montag den 22. d. M. von Abends 8 Uhr an im „Neuen Theater“
 Gegr. 1881.
 Die Ausgabe der Karten an die berechneten Mitglieder oder deren durch Mitglieder ernannte Ersatzmitglieder erfolgt nur im Lokale an den Sonntagen den 14. und 21. d. Mts. von 2 bis 6 Uhr Nachmittags. Andere Ausgabe findet nicht statt.
 Fremde und Kinder unter 14 Jahren kein Zutritt.

Verein ehem. Mannen.
 Zur Feier unseres XIII. Stiftungsfestes, bestehend in **Concert, Aufführungen und Ball,**
 am Sonnabend den 13. d. Mts. Abends 8 Uhr ab in den Kaiser-sälen, wird hierdurch freundlichst eingeladen.
 Einlasskarten für einzuwilligende Gäste können vorher bei den Kassabehaltern, Kronenstraße 11, 12, und Schahle, Str. Märkerstraße 26, er-tommen werden.
Kunstgewerbe-Verein.
 Monatsversammlung Dienstag den 16. Februar Abends 8 Uhr im großen Saal des Physikal. Instituts, Eingang Bergasse.
 Vortrag des Herrn Professor Dr. F. Springer:
„Die innere Ausstattung unserer Kirchen“
 unter Vorführung von Projektionsbildern!
 Eintritt nur gegen Karten. Karten sind wenigstens ein zu entnehmen in der Bibliothek Poststr. 12 oder bei Herrn Martz, Alter Markt 1.
 Der Vorstand.

Bienenzucht-Verein von Halle u. Umgegend.
 Sonntag den 14. d. Mts. Monatsversammlung im Vereinslokal Rathausstraße 3 (Hofstr. 10).
 Tagesordnung: Wie vor das Jahr 1898 in unserer Gegend für die Bienen und was wir uns dabei leisten. Neuerent Herr Kugler. Vorklänge und Vorklänge über die eben. Fester des Stiftungsfestes. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bitten.
 Gäfte willkommen.
 Der Vorstand, J. A. Tretrop.

Gärtner-Verein von Halle und Umgegend.
 Sonnabend den 13. Febr. Abds. 8 Uhr
Sitzung.
 Tagesordnung: Bericht des correspondirenden Mitgliedes Herrn Carl Strauß (Schöneberg); Bericht gärtnerische Wanderversen und der Wladimirbürger und Schöneberger Umgegend.
Stiftungsfest
 Donnerstag den 18. Febr. Abds. 8 Uhr im Neuen Theater, bestehend in **Concert, Theater und Ball.**
 Der Vorstand.

Sing-Akademie.
 Sonnabend den 13. Febr. Abends 5 Uhr **Lesung für Damen** im Saale der Volksschule.
 Alseit. Erscheinen dringend erbeten.
 Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein.
Anherberndende
Verammlung
 Sonnabend den 13. Febr. im Vereinslokal.
 Tagesordn.: Gaudiumtag. Alle Mitglieder wollen erscheinen.
 Der Vorstand.

Geese's Restauration.
 Sonnabend von früh an Pökelkochen.
Gasthaus Stadt Weimar
 Schönebergstr. 25
 empfiehlt bürgertlichen Mittagstisch im Abonnement 10 Pf.
 Morgen Sonnabend
 2 1/2 bis 3 Uhr
Mittelstraße 3.
 Morgen Sonnabend
 2 1/2 bis 3 Uhr
Hüttenrauch, Güttenstraße.
 Morgen
 2 1/2 bis 3 Uhr
P. Seidel, Auguststraße 6.

Restaurant Alte Halloria.
 Sonnabend den 13. d. Mts.
Grosser Narren-Abend.
 Kappen gratis.
 ff. Bier, vorzügliche Bedienung, reichhaltige Speisekarte.
 Hieran ladet freundlichst ein
J. Liebelt.

Münchener Hackerbräu,
 Leipziger Straße Nr. 87.
 Sonnabend Abend:
Prima hausschl. Pökelkochen
 mit Weizentrog und Käsen.
 Eine frische Sendung Bier in ganz vorzüglicher Qualität ist wieder eingeflossen.

Restaurant „zum Fürstenhof“
 Sonnabend und Sonntag
Großes Bockbierfest.
 Bockbier von der Actienbrauerei Halle.
 ff. Bockwürstchen und Rettig. Sonntag von 10 Uhr ab ff. Speckkuchen. Narrenkappen gratis. Um zahl-reichen Besuch bitten
 Schönebergstr. 10
R. Schieck.

Restaurant Thalant, am Markt.
 Morgen Sonnabend und Sonntag
Bockbier und Speckkuchen,
 wozu freundlichst einladet
G. Uilmann.

Restaurant zum neuen Bürgergarten.
 Sonnabend und Sonntag
Bockbier-Fest und Speckkuchen,
 wozu freundlichst einladet
Julius Hoffmann.

Special-Ausschank Grosspriesen
 55 Große Ulrichstraße 55.
 Sonnabend, den 13. Febr. 1897
Schlachtfest.
 Früh 9 Uhr Weizentrog, Abends diverse Bockbier.
 Hieran ladet ergebenst ein
 Vorhabungs-voll
Gustav Hesse.

G. Heibig's Restaurant
Hamburger Frühstücks-Stube.
 Sonnabend und folgende Tage
Großes Bayerisches Bockbier-Fest.
 ff. Bockwürstchen.
 Hieran ladet freundlichst ein
G. Heibig.

Restaurant Alter Schwan,
 Nr. Steinstr. 28.
 Sonnabend den 13. u. Sonntag den 14. Febr. Abends in befristeten Räumen
Famtkienabend.
 Dazu ladet ergebenst ein Rich. Hotzan.
 Für Unterhaltung ist bestens georgt.

Restaurant Babelsberg
 Am Markt, Schillerstr. 22.
 Sonnabend den 13. Februar cr.
Großes Lauben-Fest,
 wozu freundlichst einladet
 Frau Martha Kitzinger.

Wo gehen wir Sonnabend hin?
 Zum großen **Narrenfest**
 originellen
Niemann's Restaurant,
 Landwehrstr. 5.

Gasthof „In den 3 Ängeln.“
 Sonnabend, d. 13. Febr.
Gr. Schlachtfest,
 wozu freundlichst einladet
F. Wenzel.

Hôtel goldner Hirsch,
 Halle a. M., Markt an
 Angenehme Restauration.
W. Rithausen.

Circus
Blumenfeld & Goldkette.
 Halle a. S., An der Meißelstr.
 Heute Freitag den 12. Februar 8 Uhr
Große Nonne-Familien-Vorstellung
 zu haben Breiten.
 loge 1,50 A, Parquet 1 A, 1. Platz 75 k, 2. Platz 40 k, Gallerie 20 k
 Rum Schlüss:
 Umherziehen zum letzten Male
Ein Traum im norwegischen Gebirge
 oder: **Erkerte** unter den Iwergen.
 Große Ausstattungs-Pantomime mit Ballet.
 Sonnabend den 13. Februar kauft der Circus wegen Vorbereitung geschlossen.
 Sonntag den 14. Februar
2 Extra-Vorstellungen.
 Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Orchestermusik-Verein
 Sonnabend den 13. Februar 1897
 Abends 8 Uhr
im Saale des Stadt-Schützenhauses
XII. Vereinsabend
 Beethoven, Sinf. Eroica, Wagner, Faust-Overtüre, Schubert, Fantasie F. moll, Liszt, Polonaise E. dur.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
 H. G. Gabriele und Mr. Othon, Prachtvoll-Parterre-Symphonie am liegenden Trapes. - Die 3 Gargarys, Gagei-Altoboten. - Weijer, Arley und Doley, Nege-Orchester auf dem Gine und Hoerard. - Die 4 Arr-Ea-Yon's, japanische Tanz- und Jukermental-Geistlichkeit. - Freres Aubur-tin, Symphoniker an der getragenen Ambrosianische. - Mr. Xela, Concert-Schneidmaler. - Mr. Rose Harwood und Mr. Lena Edwards, englische Tanz-Sängerinnen. - Herr Siegwart Gentes, Original-Gesangs- und Charakter-Summoth.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
 H. G. Gabriele und Mr. Othon, Prachtvoll-Parterre-Symphonie am liegenden Trapes. - Die 3 Gargarys, Gagei-Altoboten. - Weijer, Arley und Doley, Nege-Orchester auf dem Gine und Hoerard. - Die 4 Arr-Ea-Yon's, japanische Tanz- und Jukermental-Geistlichkeit. - Freres Aubur-tin, Symphoniker an der getragenen Ambrosianische. - Mr. Xela, Concert-Schneidmaler. - Mr. Rose Harwood und Mr. Lena Edwards, englische Tanz-Sängerinnen. - Herr Siegwart Gentes, Original-Gesangs- und Charakter-Summoth.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Thalia-Theater.
 Sonnabend:
II. Gastspiel Hans Schreiner: Der Hypochonder.
 Auffspiel in 4 Akten von G. v. Moser
 Sonntag Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen
III. Gastspiel Hans Schreiner: Der Königstentenan.
 Abends:
IV. Gastspiel Hans Schreiner: Ein toller Einfall.

Thalia-Theater.
 Sonnabend:
II. Gastspiel Hans Schreiner: Der Hypochonder.
 Auffspiel in 4 Akten von G. v. Moser
 Sonntag Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen
III. Gastspiel Hans Schreiner: Der Königstentenan.
 Abends:
IV. Gastspiel Hans Schreiner: Ein toller Einfall.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
 H. G. Gabriele und Mr. Othon, Prachtvoll-Parterre-Symphonie am liegenden Trapes. - Die 3 Gargarys, Gagei-Altoboten. - Weijer, Arley und Doley, Nege-Orchester auf dem Gine und Hoerard. - Die 4 Arr-Ea-Yon's, japanische Tanz- und Jukermental-Geistlichkeit. - Freres Aubur-tin, Symphoniker an der getragenen Ambrosianische. - Mr. Xela, Concert-Schneidmaler. - Mr. Rose Harwood und Mr. Lena Edwards, englische Tanz-Sängerinnen. - Herr Siegwart Gentes, Original-Gesangs- und Charakter-Summoth.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
 H. G. Gabriele und Mr. Othon, Prachtvoll-Parterre-Symphonie am liegenden Trapes. - Die 3 Gargarys, Gagei-Altoboten. - Weijer, Arley und Doley, Nege-Orchester auf dem Gine und Hoerard. - Die 4 Arr-Ea-Yon's, japanische Tanz- und Jukermental-Geistlichkeit. - Freres Aubur-tin, Symphoniker an der getragenen Ambrosianische. - Mr. Xela, Concert-Schneidmaler. - Mr. Rose Harwood und Mr. Lena Edwards, englische Tanz-Sängerinnen. - Herr Siegwart Gentes, Original-Gesangs- und Charakter-Summoth.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
 H. G. Gabriele und Mr. Othon, Prachtvoll-Parterre-Symphonie am liegenden Trapes. - Die 3 Gargarys, Gagei-Altoboten. - Weijer, Arley und Doley, Nege-Orchester auf dem Gine und Hoerard. - Die 4 Arr-Ea-Yon's, japanische Tanz- und Jukermental-Geistlichkeit. - Freres Aubur-tin, Symphoniker an der getragenen Ambrosianische. - Mr. Xela, Concert-Schneidmaler. - Mr. Rose Harwood und Mr. Lena Edwards, englische Tanz-Sängerinnen. - Herr Siegwart Gentes, Original-Gesangs- und Charakter-Summoth.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
 H. G. Gabriele und Mr. Othon, Prachtvoll-Parterre-Symphonie am liegenden Trapes. - Die 3 Gargarys, Gagei-Altoboten. - Weijer, Arley und Doley, Nege-Orchester auf dem Gine und Hoerard. - Die 4 Arr-Ea-Yon's, japanische Tanz- und Jukermental-Geistlichkeit. - Freres Aubur-tin, Symphoniker an der getragenen Ambrosianische. - Mr. Xela, Concert-Schneidmaler. - Mr. Rose Harwood und Mr. Lena Edwards, englische Tanz-Sängerinnen. - Herr Siegwart Gentes, Original-Gesangs- und Charakter-Summoth.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.